



Gemeinde Tutzing

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 09.06.2026
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:40 Uhr
Ort:	Sitzungssaal, Rathaus Tutzing

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Ludwig Horn

Mitglieder des Gemeinderates

Rolf Bäck	
Marlene Greinwald	
Gerald A. Herrmann	
Caroline Krug	
Maximilian Lindner	
Dr. Franz Matheis	2. Bürgermeister
Tobias Möller	ab 18:37 Uhr (N3)
Thomas Parstorfer	
Johanna Pfänder	
Bernd Pfitzner	
Ann-Kathrin Pulfer	
Verena von Jordan-Marstrander	3. Bürgermeisterin
Dr. Thomas von Mitschke-Collande	
Dr. med. Joachim Weber-Guskar	
Tobias Wegl	
Flora Weichmann	

Schriftführer/in

Jan-Philipp Grande

Verwaltung

Marcus Grätz
Daniel Grunwald
Ursula Ludwig
Christian Wolfert

Referenten

BayernGrund, Frau Arnaoudova	zu Ö3
Sibylle Hoschka	zu N2

Wolfgang Maurer, Geschäftsführer IG Maurer zu N3
mbH
Stefan Wagner zu Ö3

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Dr. Wolfgang Behrens-Ramberg
Christiane Feichtmeier
Dr. Ernst Lindl
Florian Schotter

Ludwig Horn
Erster Bürgermeister

Jan-Philipp Grande
Schriftführer/in

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----------|--|------------------|
| 1 | Genehmigung von öffentlichen Sitzungsniederschriften | 2026/6416 |
| 2 | Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse | 2026/6417 |
| 3 | Sanierung Mittelschule Tutzing - Sachstandsbericht | 2026/6399 |
| 4 | Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 80 "Fotovoltaikanlage Ascheringer Straße" zur Erweiterung der bestehenden Freiflächenvotovoltaikanlage inklusive Elektrolyse, zur Herstellung von grünem Wasserstoff, Fl. Nrn. 570, 571, 572 und 573, Gemarkung Traubing | 2026/6413 |
| 5 | Sachstandsbericht zur Umsetzung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) und der vorbereitenden Untersuchungen (VU) der Gemeinde Tutzing | 2026/6400 |
| 6 | Auflösung der "Ball Stiftung" mit Sitz in Tutzing | 2026/6414 |
| 7 | Jahresrechnung 2024; Bericht über die örtliche Prüfung, Feststellung und Entlastung, Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben | 2026/6401 |
| 8 | Vertreter in den Verbänden | 2026/6403 |
| 9 | Mitteilungen und Anfragen, Verschiedenes | 2026/6418 |

Erster Bürgermeister Ludwig Horn eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Genehmigung von öffentlichen Sitzungsniederschriften

Beschluss:

Die Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 12. Mai 2026 wird genehmigt.

einstimmig beschlossen Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

TOP 2 Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Beschluss:

Es sind keine Tagesordnungspunkte aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 12. Mai 2026 bekanntzugeben.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Sanierung Mittelschule Tutzing - Sachstandsbericht

Beschluss:

Die Bauarbeiten an der Mittelschule befinden sich in verschiedenen Abschnitten der Umsetzung, wobei mehrere Bauteile parallel bearbeitet werden.

SMT 1:

Der Bodenbelag wurde in allen Räumen vollständig verlegt und die Sockelleisten sowie Heizleitungsverkleidungen sind montiert. Die Montage der Brandschutzverglasung hat begonnen, während die Installation der Brandschutztüren für Juli geplant ist. Die Fassadengestaltung läuft bereits, wobei Teilgerüste bereits abgebaut werden konnten.

SMT 2:

Die Flachdacharbeiten sind abgeschlossen. Die Malerarbeiten in den beiden Obergeschossen wurden fertiggestellt und werden derzeit im Erdgeschoss fortgeführt. Bei den Trockenbauarbeiten ist das Erdgeschoss vollständig abgeschlossen, während die abschließenden Montagen im Untergeschoss laufen. Die Inbetriebnahme der Elektrohauptverteilung befindet sich in der Ausführung, ebenso die Installationsarbeiten in der Heizzentrale. Die Estricharbeiten sind vollständig erbracht.

SMT 4 (Eisspeicher):

Der Fertigstellungsstand ist nahezu vollständig erreicht.

SMT 5 (Altes Lehrerwohnhaus):

Dacheindeckung und Spenglerarbeiten wurden abgeschlossen. Restarbeiten werden derzeit abgearbeitet, während die Fenstersanierungen der Außenfenster noch andauern.

Geplante Arbeiten:

Für SMT 2 stehen die Fertigstellung der Trocken- und Malerarbeiten in Erdgeschoss und Untergeschoss an, gefolgt vom Beginn der Bodenbelagsarbeiten und der Montage der restlichen Türen und Zargen. Bei SMT 1 ist eine Überarbeitung des kompletten Innenanstrichs aufgrund denkmalpflegerischer Anforderungen erforderlich, sowie die Fortführung der Fasadensanierungen und allgemeine Restarbeiten.

Bauablauf und Vergaben:

Die Bauarbeiten befinden sich gemäß aktuellem Stand leicht im Rückstand. Vereinzelt Planungslücken müssen noch nachgezogen werden. Derzeit laufen Ausschreibungen für Schlosser-Metallbau, Außendecken, Brandschutzelemente, Bodenbeschichtung im Untergeschoss, Bodenbelag, Naturstein außen, Parkettarbeiten, Grob- und Feinreinigung sowie lose Möblierung und Einbaumöbel. Die Objektüberwachung wurde erneut an Kling Consult vergeben.

Finanzielle Situation:

Der aktuelle Zahlungsstand beträgt circa 18,7 Millionen Euro brutto, was 67 Prozent der veranschlagten Gesamtkosten von 28 Millionen Euro entspricht.

zur Kenntnis genommen

TOP 4	Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 80 "Fotovoltaikanlage Ascheringer Straße" zur Erweiterung der bestehenden Freiflächenfotovoltaikanlage inklusive Elektrolyse, zur Herstellung von grünem Wasserstoff, Fl. Nrn. 570, 571, 572 und 573, Gemarkung Traubing
--------------	---

Bei dem Vorhaben geht es um die Errichtung einer Freiflächen-Fotovoltaikanlage auf Flurstücken westlich der Ascheringer Straße, wo bereits gegenüber eine bestehende Photovoltaikanlage steht. Das Projekt würde eine Erweiterung der vorhandenen Solaranlage auf die andere Straßenseite bedeuten und erfordert die Aufstellung eines Bebauungsplans sowie die Änderung des Flächennutzungsplans. Ein Haupthindernis stellt ein ausgewiesenes Biotop auf den geplanten Flächen dar, das umfangreiche Ausgleichsmaßnahmen erforderlich machen würde.

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

1. Soweit der Gemeinderat im weiteren Verfahren der Errichtung einer Freiflächenfotovoltaikanlage mit Elektrolyse für die Herstellung von grünem Sauerstoff zustimmt und eine Bauleitplanung einleitet, so soll das Projekt ausschließlich mit Bürgerbeteiligung als „Bürgersolarkraftwerk“ entstehen.

mehrheitlich beschlossen Ja: 13 Nein: 4 Anwesend: 17

2. Dem Grunde nach spricht sich der Gemeinderat für die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Realisierung der Freiflächenfotovoltaikanlage mit Elektrolyse für die Herstellung von grünem Wasserstoff aus.

Dies allerdings unter der Voraussetzung, dass die Anlage mit einer Bürgerbeteiligung als Bürgersolarkraftwerk realisiert wird. Für diesen Fall könnte der Gemeinderat dem Vorhaben ein öffentliches Interesse zuerkennen, das den bestehenden naturfachlichen Belangen vorgeht.

Zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan soll ein städtebaulicher Vertrag mit Durchführungsvereinbarung gefertigt werden, in dem zum einen m.u. die Kostentragung des Bauleitplanverfahrens durch den Antragsteller und zum anderen konkrete Vorgaben zur Bürgerbeteiligung und zum naturfachlichen Ausgleich geregelt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Bauwerber ein entsprechendes Gespräch zu führen, konkrete Unterlagen zur Umsetzung und den Nachweis der notwendigen naturfachlichen Ausgleichsflächen vom Bauwerber einzuholen und dem Gemeinderat in Folge zu berichten. Im Anschluss daran wird über die Durchführung einer Bauleitplanung entschieden.

einstimmig beschlossen Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

TOP 5	Sachstandsbericht zur Umsetzung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) und der vorbereitenden Untersuchungen (VU) der Gemeinde Tutzing
--------------	--

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die vorgetragenen Inhalte zum Sachstand und zur Umsetzung der Maßnahmen des ISEK und der VU zur Kenntnis.

Im Juli soll der „Arbeitskreis ISEK“ einberufen werden, um die von den Planern gefertigten Planentwürfe zu sichten und das weitere Vorgehen zu besprechen.

Dies soll m.u. auch als Vorbereitung der Gemeinderatssitzung im September dienen, bei der die Zwischenstände der Maßnahmenumsetzung präsentiert und die Planung für 2027 beschlossen werden.

einstimmig beschlossen Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

TOP 6	Auflösung der "Ball Stiftung" mit Sitz in Tutzing
--------------	--

Die „Ball Stiftung“ wurde im Jahr 2003 von Frau Wendelgard Gebauer errichtet.

Die Stiftung hat ihren Sitz in Tutzing, Zweck der Stiftung ist die Förderung von alten, bedürftigen Menschen sowie jungen, bedürftigen Menschen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung jeweils im In- und Ausland.

Im Jahr 2003 hat die Gemeinde Tutzing zugestimmt, dass im Falle der Aufhebung oder Auflösung der „Ball Stiftung“ oder bei Wegfall der steuerbegünstigten Zwecke, das Restvermögen der Stiftung der Gemeinde Tutzing zufällt, die diese unter Beachtung des Stiftungszweckes unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

Nachdem die Stifterin verstorben ist, soll die Stiftung mangels Tätigkeit aufgelöst werden.

Die Gemeinde Tutzing hat der Annahme der Stiftung zuzustimmen.

Beschluss:

Die Gemeinde Tutzing stimmt zu, das Restvermögen anzunehmen und unter Beachtung des Stiftungszweckes auszuschütten.

einstimmig beschlossen Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

TOP 7	Jahresrechnung 2024; Bericht über die örtliche Prüfung, Feststellung und Entlastung, Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
--------------	---

zurückgestellt

TOP 8	Vertreter in den Verbänden
--------------	-----------------------------------

1)

In der konstituierenden Sitzung wurden für die VHS Starnberg folgende Delegierte mit Vertretung bestimmt:

	Delegierte	Vertreter
1	Johanna Pfänder	Ann-Kathrin Pulfer
2	Maximilian Lindner	Dr. Franz Matheis
3	Verena von Jordan-Marstrander	Caroline Krug
4	Flora Weichmann	Bernd Pfitzner
5	Tobias Möller	Gerald Herrmann
6	Claus Piesch	Marlene Greinwald

Die VHS hat uns mitgeteilt, dass wir aus den Delegierten einen Aufsichtsrat bzw. eine Aufsichtsrätin zu bestimmen haben.

2)

Des Weiteren wurden in der konstituierenden Sitzung für dem Verband Wohnen folgende Delegierte und Vertretungen bestimmt:

Delegierte	Vertreter
Dr. Joachim Weber-Guskar	Bernd Pfitzner
Thomas Parstorfer	Caroline Krug

Der Verband Wohnen hat uns mitgeteilt, dass nur noch ein Verbandsrat (Delegierter) mit einer Vertretung zu bestimmen ist.

Zu 1) und 2) sind deshalb entsprechende Entscheidungen zu treffen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Verena von Jordan-Marstrander als Aufsichtsrätin zu bestimmen.

Parallel dazu wird Claus Piesch angefragt, ob er bereit ist, die Vertretungsfunktion im Aufsichtsrat zu übernehmen.

Darüber hinaus prüft die Verwaltung, ob durch die neue Funktion von Frau von Jordan-

Marstrander als Aufsichtsrätin eine Nachbesetzung ihrer bisherigen Position als Delegierte der Volkshochschule erforderlich wird.

einstimmig beschlossen Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

Thomas Parstorfer wird zum einzigen Delegierten für den Verband Wohnen bestimmt.

mehrheitlich beschlossen Ja: 16 Nein: 1 Anwesend: 17

Dr. Joachim Weber-Guskar wird als einziger Vertreter für den Verband Wohnen bestimmt (Gegenkandidat: Bernd Pfitzner).

mehrheitlich beschlossen Ja: 10 Nein: 7 Anwesend: 17

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen, Verschiedenes
--

Beschluss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Vorgang auf.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Ludwig Horn um 20:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.